

## **Anerkennung für Engagement! Vernetzungstreffen für Preisausrichter**



DEUTSCHER  
ENGAGEMENT  
PREIS

**Donnerstag, 5. Oktober 2017 von 11:15 bis 16:45 Uhr**  
beim **Deutschen Olympischen Sportbund**  
in der **Otto-Fleck-Schneise 12 – 60528 Frankfurt am Main**

In Deutschland gibt es über 650 verschiedene Preise für die 31 Millionen bürgerschaftlich engagierten Menschen. Das Vernetzungstreffen für Preisausrichter ermöglicht den fachlichen Austausch der Preisausrichter untereinander und trägt dazu bei, Synergien zu nutzen und gute Beispiele zu verbreiten.

### **Programm**

#### **11:15 Uhr Begrüßung**

**Dr. Karin Fehres**, Vorstand Sportentwicklung, Deutscher Olympischer Sportbund  
im Gespräch mit Miriam Janke, Moderatorin

#### **11:25 Uhr Kennenlernen: Moderierte Vernetzung der Teilnehmenden**

#### **12:10 Uhr Engagementpreise im Spiegel**

Es diskutieren die vielfachen Preisträgerinnen und Preisträger

- **Dagmar Hirche**, Wege aus der Einsamkeit e. V.
- **Julia Sandmann**, Kickfair e.V.
- **Katja Urbatsch**, ArbeiterKind.de e.V.

#### **12:50 Uhr Impuls: Gedanken zur Nachhaltigkeit von Preisen**

**Birger Hartnuß**, Leiter der Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung, Staatskanzlei Rheinland-Pfalz

#### **13:15 Uhr Mittagspause**

#### **14:15 Uhr Impuls: Engagement auszeichnen – und vermarkten?**

**Thomas Kleinebrink**, PR-Manager und Projektleiter des Deutschen Lesepreises, Stiftung Lesen

#### **14:35 Uhr Kollegiale Beratung**

Die Teilnehmenden beraten sich anhand konkreter Fallbeispiele in Kleingruppen über praktische Fragen rund um Wettbewerbe und Preise für bürgerschaftliches Engagement.

Als Fallgeber stehen bereits fest:

- **Monika Nitsche**, Luise Kiesselbach Preis, mit der Frage "Klick gewinnt. Sammeln von Online-Votings bei Wettbewerben als entscheidendes Kriterium. Wie kann gezieltes Coaching für "ältere Organisationen" aussehen? Was braucht es dafür?"
- **Jakob Kunzmann**, Mein gutes Beispiel – Wettbewerb für gesell. Unternehmensmanagement, mit der Frage: „Regionalisierung von Wettbewerben – Verwässerung oder Stärkung der Marke?“



- **Markus Pins**, Engagementpreis FES-Ehemalige, mit der Frage „Exponentielles Wachstum oder Selbstausbeutung? Über Erfolgsrezepte und Burnoutgefahren in sozialen Projekten.“
- **Dr. Stefanie Richters**, weitergeben – der Engagementpreis der Studienstiftung, mit der Frage: „Wie gelingt am besten die Vernetzung der PreisträgerInnen untereinander und mit den PreisträgerInnen der vorhergehenden Jahre?“
- **Michael Vollmann**, Deutscher Nachbarschaftspreis, mit der Frage „Zu viele gute Projekte: Sind Crowd-Funding, Spendenverdopplungsaktionen und Co. gute Möglichkeiten mehr Gewinner zu produzieren?“

Eine Kaffeepause wird in diesen Programmpunkt integriert.

**16:15 Uhr    Impuls: Rechtliche Grundlagen von Wettbewerben und Preisen**  
**Stephanie Berger**, Rechtsanwältin, Deutsches Stiftungszentrum

**16:35 Uhr    Gemeinsamer Abschluss**

**16:45 Uhr    Ende der Veranstaltung**

Die Veranstaltung wird moderiert von **Miriam Janke**, Veranstaltungsdesignerin & Moderatorin